

Bericht
des
Ausschusses der Section Salzburg
des
Deutschen und Österr. Alpenvereines
über die Thätigkeit der Section
im
Jahre 1897.

Vorgelegt in der Jahres-Hauptversammlung am 21. December 1897.



SALZBURG 1897.
Verlag der Section Salzburg des Deutschen u. Österr. Alpenvereines.

Ed. Angelberger, Salzburg.

Geehrte Versammlung!

Der Sections-Ausschuss, welcher durch die General-Versammlung vom 15. December 1896 zur Leitung gewählt, erlaubt sich hiemit über das zu Ende gehende 28. Vereinsjahr Bericht zu erstatten.

Wenn auch im Jahre 1897 kein neues grösseres Unternehmen auf dem Arbeits-Programme der Section stand, so waren es die schon in Angriff genommenen Arbeiten, sowie die durch die zwei letzten regnerischen Sommer nothwendig gewordenen Wegverbesserungen, welche nicht nur dem Sections-Ausschusse viel Arbeit machten, sondern auch die Sections-Cassa so sehr in Anspruch nahmen, dass auch aus finanziellen Gründen ein neues grösseres Unternehmen unmöglich gewesen wäre.

Es war das eifrigste Bestreben des Ausschusses, die an denselben herantretenden Fragen und Arbeiten in einer der Section und dem Gesamt-Vereine würdigen Weise zu erledigen, um so auch an dem immer grösser werdenden Ansehen des Deutschen und Österr. Alpenvereines, welches sich derselbe durch sein stets zielbewusstes Arbeiten errungen hat, mit Antheil zu nehmen.

In der ersten Sitzung dieses Vereinsjahres, am 27. December 1896, wurden die Arbeiten der einzelnen Mitglieder des Ausschusses in folgender Weise vertheilt:

- I. Vorstand Carl Hinterhuber: Leitung des Vereines und Vertretung desselben nach Aussen, Einberufung von Ausschuss-Sitzungen, Correspondenz, Veranstaltung von Sections-Ausflügen, Verwaltung des Zittelhauses.
- II. Vorstand Dr. Moriz Zeppezauer: Unterstützung und Vertretung des I. Vorstandes, jurid. Vertretung der Section, Führer-Referate, meteorol. Station am Untersberg.

- Cassier Carl Spängler jun.: Cassagebarung, Evidenzhaltung des Mitglieder-Verzeichnisses, Versendung der Zeitschrift.
- I. Schriftführer Eduard Höllrigl: Führung des Protokolles, Correspondenz, Verfassung des Jahresberichtes, Ausstellungen bei den Monats-Versammlungen. Verwaltung des Untersberghauses.
- II. Schriftführer Franz Carl Mayer: Correspondenz, Berichte an die Zeitungen.
- Archivar Rudolf Weizner: Bibliothek, Karten und Archiv.
- Beisitzer: Professor Johann Mark: Besorgung von Vorträgen bei den Monats-Versammlungen.
- K. u. k. Major Gustav Edler von Pelikan: Wegmarkierungen, Eintragung der markierten Wege in die Specialkarte.
- Ludwig Purtscheller: Allgemeine alpine Referate.
- Fritz Würthle jun.
- Georg Ziehr: Haupt-Mitgliederverzeichniss, Verwaltung der Kürsingerhütte.

Nachdem es dem Archivar Weizner durch Wohnungswechsel nicht mehr möglich war, das Archiv in seiner neuen Wohnung unterzubringen, hatte der II. Vorstand Dr. Zeppezauer die Güte dasselbe zu übernehmen und befindet sich das Archiv seit März d. J. in dessen Kanzlei Sigmund-Haffnergasse Nr. 1.

Die Zahl der Vereinsmitglieder beträgt 505 gegen 519 des Vorjahres.

Durch den Tod verlor die Section 8 Mitglieder, durchwegs treue Anhänger und langjährige Freunde alpiner Interessen. Es sind dies: Fräulein Seraphine Edle von Ferro, und die Herren Stadt-Steinmetzmeister Josef Braun, Buchhändler August Foltz, k. k. Ober-Baurath Franz Gärtner, Buchdruckerei-Besitzer Reinhold Kiesel, Kaufmann Johann Kindlinger, Dr. Anton Edler von Ruthner und Excellenz Sigmund Graf Thun-Hohenstein.

Den Tod des Grafen Thun betrauert die Section umso mehr, als er als k. k. Statthalter nicht nur ein grosser Förderer der alpinen Sache im Allgemeinen war, sondern der Section stets auch die wärmsten Sympathien bei jeder Gelegenheit entgegen-

brachte. Eine Abordnung des Ausschusses und zahlreiche Mitglieder gaben ihm das Geleite.

Ende September feierte unser Mitglied, der Senior der Alpinisten, Herr Dr. Anton Edler von Ruthner, seinen 80. Geburtstag.

Unter Führung des I. Vorstandes begaben sich mehrere Mitglieder des Ausschusses zum greisen Erforscher der Alpen, um ihm die herzlichsten Glückwünsche der Section zu überbringen. Leider war der Gesundheitszustand desselben damals schon ein nicht guter.

Am 16. December fand Dr. v. Ruthner durch Tod Erlösung von seinem Leiden. Der Sections-Ausschuss liess einen Kranz auf den Sarg des Verblichenen legen und gaben der Sections-Ausschuss und viele Mitglieder dem Verstorbenen das letzte Geleite.

Dr. von Ruthner, einer der hervorragendsten Gründer des Österr. Alpen-Vereins, hat wohl an der Erschliessung der Ostalpen am meisten Antheil genommen. Schon im Jahre 1841 war Ruthner, damals 24 Jahre alt, Theilnehmer an der ersten Erstbesteigung des Grossvenediger und noch 50 Jahre später, im Jahre 1891, feierte er als kräftiger Alpinist das 50jährige Jubiläum im Kreise der Section und stieg noch mit bis auf die Kürsingerhütte und nur ein zufälliges Unwohlsein an diesem Tage hinderte ihn, die Spitze des höchsten der Salzburger Berge nach 50 Jahren wieder zu betreten.

Ruthner war wirklich ein systematisch vorgehender Pionnier der Ostalpen. Es waren immer die dominierenden Gipfel, auf welche er es abgesehen hatte. Hochalmspitze, Wiesbachhorn, Grossglockner, Ankogel, Olperer Wildspitze, Ortler und viele andere waren die Ziele seines Ehrgeizes.

Wenn es Ruthner auch nicht immer gelungen ist, die sich selbst gesteckten Ziele zu erreichen, so scheiterte mancher seiner Pläne an den damals schwierigen Verhältnissen — keine genauen Karten, keine Schutzhütten, keine Führer — gewiss war es nie Mangel an Energie, der ihn vor seinem Ziele zurückgetrieben hätte.

Noch vor wenigen Jahren hatten wir in unserer Section öfters das Vergnügen, den Vorträgen Ruthners lauschen zu können und er schilderte seine vor vielen Jahren gemachten Besteigungen

des Stoder, Gamsfeld, Triglav u. s. w. in so frischen Farben, als ob er sie eben erst ausgeführt hätte.

Auch als alpiner Schriftsteller verdient Ruthner in die erste Reihe gestellt zu werden. Sein im Jahre 1864 erschienenes Buch „Aus den Tauern“ war lange der beste Wegweiser durch dies Gebiet; ebenso enthielt sein wenige Jahre später erschienenenes Werk „Aus Tirol“ eine Reihe von hochinteressanten Schilderungen.

Viele seiner interessanten Aufsätze finden sich in den Jahrbüchern des Österr. Alpenvereines, der Wiener Geographischen Gesellschaft, Petermanns Mittheilungen u. s. w. In einem umfangreicheren topographischen Werke „Das Kaiserthum Österreich“ hat Ruthner die einzelnen Kronländer in eingehender Weise geschildert.

Ruthner war Ritter des Franz Josef-Ordens, Besitzer mehrerer ausländischer Orden, Ehrenmitglied der k. k. geographischen Gesellschaft in Wien und Mitglied zahlreicher in- und ausländischer wissenschaftlicher und alpiner Vereine.

Unsere treuen 23 Mitglieder in Riga sandten der Section zum Jahreswechsel die herzlichsten Wünsche.

Die Monats-Versammlungen der Section erfreuten sich meistens eines guten Besuches, obgleich ein stärkerer Besuch derselben in Anbetracht der zahlreichen Mitglieder umso mehr wünschenswerth erscheint, als der Ausschuss und insbesondere die damit betrauten Mitglieder sich alle Mühe gaben, bei den Monats-Versammlungen abwechslungsreiche Vorträge auf die Tagesordnung setzen zu können, und interessante Ausstellungsgegenstände zur Verfügung zu haben.

Allen, die durch Vorträge, Beistellung von Bildern, Karten und Werken dabei zum Besten des Vereines beigetragen haben, sei an dieser Stelle auf das herzlichste gedankt mit der Bitte, im Vereins-Interesse ihre Kräfte der Section auch in Zukunft nicht zu entziehen.

Die in den neun Monats-Versammlungen gehaltenen Vorträge und dabei ausgestellten Gegenstände waren folgende:

I. 5. Jänner. Ritter von Arlt, Vorstand der Section Rauris: Ski-Tourën in den hohen Tauern. Ausgestellt: Eine Serie

von Oel-Studien aus verschiedenen Theilen der Alpen von Professor J. Mayburger.

- II. 9. Februar. K. u. k. Oberst Em. Streitenfels: Gaisberg-Studien. Ausgestellt: Mehrere Skizzen des Vortragenden, verschiedene Gaisberg-Panoramen, sowie Photographien von Würthle & Sohn.
- III. 9. März. Oberlehrer Zauner aus Hallein: Dialect-Gedichte von Stelzhammer und Radnitzky. Lieder-Vorträge eines Doppel-Quartettes von Mitgliedern der Section Hallein. Ausgestellt: Photographien aus dem Kaisergebirge und aus Kufstein durch Photograph J. Karg in Kufstein.
- IV. 6. April. Bezirks-Schulinspector Professor Carl Vogt: Über den Werth des Gehens und das Wandern. Ausgestellt: Photographien vom Untersberge von J. Hintner & Sohn und mehreren Amateur-Photographen.
- V. 4. Mai. Dr. Moriz Zeppezauer: Ausflüge in die Umgebung von Salzburg. Ritter von Arlt: Der Zubau zum Zittelhause. Ausgestellt: Major Pelikan's Relief-Karte, Umgebung von Salzburg, und Photographien von Würthle & Sohn: Aus der Rosengarten-Gruppe.
- VI. 5. October. Landtags-Abgeordneter Dr. J. Prinzing: Aus dem amerikanischen Felsengebirge. Ausstellung von Skizzen und Bildern durch den Vortragenden.
- VII. 9. November. Ludwig Purtscheller: Der Sommer im Hochgebirge. Ausgestellt durch den Vortragenden: Karten und Panoramen aus der Schweiz.
- VIII. 6. December. Professor Eberhard Fugger: Wanderungen im Salzburger Vorlande. Ausgestellt durch den Vortragenden: Skizzen zum Vortrage.
- IX. 20. December. (General-Versammlung.) K. u. k. General Ritter von Hillmayer: Eine Tour von Sarajewo nach Cattaro. Ausgestellt: Eine vom Vortragenden eigens angefertigte Karte.
- Sections-Ausflüge wurden in Folge des regnerischen Sommers nur drei unternommen, u. zw.:

14. März: Mit den zum Führercourse versammelten Bergführern nach Hallein. Bis St. Leonhard wurde mit der Localbahn gefahren und von dort zu Fuss nach Hallein gegangen. Dortselbst wurden die Theilnehmer von den Mitgliedern der dortigen Schwestersection auf das freundlichste begrüsst.

11. April: Zum Pichler-Denkmal am Untersberge. Trotz des schlechten Wetters fanden sich 57 Theilnehmer, Damen und Herren, zu diesem Ausfluge ein. In Gesellschaftswägen wurde nach Fürstenbrunn gefahren und von dort der Aufstieg zum Denkmal unternommen. Nach Fürstenbrunn zurückgekehrt, hielt dort Herr Professor Mark einen Vortrag über den 1798 verunglückten J. Pichler, für welchen das Denkmal nach dessen Tod errichtet wurde, das aber erst vor zwei Jahren aufgefunden werden konnte.

24. Juni: Auf den Hochfeln (Tagespartie), 11 Theilnehmer.

Am 8. December fand der Sectionen-Tag der Salzburg-Chiemseegau-Sectionen in Salzburg statt, zu welchem folgende Sectionen Vertreter entsendet hatten: Reichenhall, Traunstein, Golling, Hallein, Rauris, Zell am See und Salzburg.

Es wurden dabei Berathungen über verschiedene gemeinschaftliche Angelegenheiten gepflogen, gleichmässige Beschlüsse gefasst, sowie sich die Vertreter über die in ihrem Arbeitsgebiete auszuführenden Weg- und anderen Bauten besprachen, welche eine Unterstützung des Gesamtvereines erfordern.

Die Vertretung der Section bei der General-Versammlung des Alpenvereines in Klagenfurt hatte der I. Vorstand übernommen.

Ausser diesem beteiligten sich daran die Ausschuss-Mitglieder k. u. k. Major Edler von Pelikan und Georg Ziehr, sowie einer Anzahl Mitglieder.

An der Eröffnung der Richter-Hütte der Section Warnsdorf nahm der I. Vorstand und der Cassier der Section, sowie das Mitglied Rechtsrath Dr. Georg Mussoni theil.

Ebenso vertrat der I. Vorstand die Section bei der Eröffnung der Mainzer-Hütte im Fuscherthale.

Das Eintreffen von mehreren Mainzer Herren in Salzburg nach dieser Hütten-Eröffnung gab Veranlassung, dieselben bei einem gemüthlichen Abend auf der Terrasse des Curhauses zu begrüßen, wozu sich eine grössere Anzahl Mitglieder eingefunden hatte.

In der Zeit vom 8. bis 19. März fand in Salzburg der vom Central-Ausschusse veranstaltete jährliche (in Salzburg der fünfte) Bergführer-Lehrcurs statt.

Mit der Leitung des Curses wurden vom Central-Ausschusse, gleich wie im Vorjahre, die Herrn Professor Eberhard Fugger und der II. Vorstand Dr. Moriz Zeppezauer betraut; ersterer war wissenschaftlicher, letzterer administrativer Leiter desselben.

In Salzburg werden Führer und Führer-Aspiranten aus den nördlichen Kalkalpen östlich vom Inn, d. i. dem Kaisergebirge, den Berchtesgadener Alpen und der Dachsteingruppe, ferner aus dem Zillerthaler Alpen und den hohen Tauern zugelassen.

Für die einzelnen Abtheilungen waren folgende Lehrkräfte thätig:

Herr Professor Hauptler: Geographie der nördlichen Kalkalpen.

Herr Professor Kastner: Allgemeine Erdkunde.

Herr Professor Mark: Geographie der hohen Tauern und des Zillerthales.

Herr k. u. k. Major Edler von Pelikan: Kartenlesen mit Übungen im Gelände.

Herr Professor Dr. Widmann: Allgemeine Geographie der Alpen und Europas.

Herr Stadtarzt Dr. Württenberger: Erste Hilfeleistung bei Unglücksfällen im Gebirge.

Ausserdem unterrichteten in Abendcursen:

Herr Professor Mark: Volkssagen, Gebräuche und Lieder in den Alpen.

Herr Purtscheller: Technik und Gefahren des Bergsteigens.

Herr Dr. Zeppezauer: a) Rechte und Pflichten der Bergführer, b) Organisation des Deutschen und Österreichischen Alpenvereines.

Es wurden in diesem Jahre folgende 15 Führer und Führer-Aspiranten zugelassen:

- a) **Tennengebirge:** Mathias Guggenberger aus Abtenau.
- b) **Dachstein-Gruppe:** Johann Seethaler aus Hallstatt.
- c) **Zillerthaler-Gruppe:** Ludwig Wechselberger aus Rosshag, Josef Tipotsch aus Hintertux, Johann Fröhlich aus Schmirn, Peter Fuchsbrugger aus St. Johann in Taufers, Johann Innerhofer aus Steinhaus in Taufers, Elias Niederwieser aus Sand in Taufers.
- d) **Venediger-Gruppe:** Johann Stöckl und Michael Wechselberger aus Krimml, Georg Buchmayer aus Mittersill.
- e) **Glockner-Gruppe:** Alois Neumayr und Caspar Nussbaumer aus Kaprun, Peter Mühlbauer aus Zell am See.
- f) **Ankogel-Gruppe:** Eduard Unterganschnigg aus Bockstein.

Sämmtliche Führer waren im Gasthofs „Zum schwarzen Rössl“ einquartirt und erhielten dort Frühstück, Mittagstisch und Abendessen in gemeinschaftlichen Mahlzeiten auf Kosten des Central-Ausschusses.

Am 8. März fand die Eröffnung des Lehrcurses statt; am 9. März waren sämmtliche Führer bei der Monats-Versammlung der Section anwesend. Am 14. März betheiligten sich die Führer an dem schon erwähnten Sections-Ausfluge nach Hallein.

Zu der am 19. März stattgefundenen Prüfung war als Vorsitzender der Prüfungs-Commission Herr Prof. Dr. Schüssler, Referent des Central-Ausschusses in Bergführer-Angelegenheiten, aus Graz erschienen; der Prüfung wohnte auch der Herr Statthalter, Excellenz Sigmund Graf Thun bei. Am selben Tage fand zum Abschied der Führer eine gesellige Zusammenkunft beim schwarzen Rössl statt.

Von Seite der Stadtgemeinde-Vorstehung war auch in diesem Jahre den Führern freier Eintritt in das Städtische Museum, sowie in die Sattler'schen Cosmoramen zugestanden,

sowie auch von Seite des Militär-Stations-Commandos den Führern freier Eintritt in die Festung Hohensalzburg gestattet war, wofür sich der Sections-Ausschuss den verbindlichsten Dank auszusprechen erlaubt.

Der Ausschuss widmete den drei der Section gehörigen Schutzhütten, dem Untersberghause, der Kürsingerhütte, sowie dem Zittelhause auf dem hohen Sonnblick, stets seine volle Aufmerksamkeit und war es dessen eifrigstes Bestreben, alle dort zu Tage tretenden Mängel oder Übelstände durch Neuanschaffungen u. s. w. zu beheben. Für alle drei Schutzhütten wurden Inventar-Bücher angelegt, welche auch von den Wirthschaftern bestätigt wurden. Mit den Wirthschaftern der Hütten wurden die Pachtverhältnisse schriftlich neu festgestellt.

Das Untersberg-Haus wurde gleich in den Vorjahren durch Josef Külbel und dessen Frau in bester Weise bewirthschaftet.

Im Fremdenbuche finden wir nur 955 gegen 974 Besucher des Vorjahres verzeichnet, obgleich der Ausschuss die Überzeugung hat, dass in diesem Jahre der Besuch ein besserer war als 1896. Viele Tagesbesucher übersehen es oder lehnen es ab, sich in das Fremdenbuch einzutragen.

Die Wände des Wirthschafter-Zimmers wurden, um die grosse Kälte abzuhalten, mit Korkplatten verkleidet.

Mehrere Küchen-Einrichtungs-Gegenstände wurden neu angeschafft.

Unser Mitglied Herr Paul Krüger lieferte unentgeltlich eine neue grosse Tafel für das Untersberghaus, enthaltend Name, Eröffnungstag, Höhe u. s. w.

Der Sections-Ausschuss erlaubt sich an dieser Stelle Herrn Krüger dafür den herzlichsten Dank auszusprechen.

Gleich wie im Vorjahre legte der Sections-Ausschuss viel Werth auf die im Untersberg-Hause untergebrachte meteorologische und ombrometrische Beobachtungsstation II. Ordnung.

Es werden Beobachtungen über die Temperatur am trockenen und feuchten Thermometer (Psychrometer), am Maximum- und

Minimum-Thermometer, am Hygrometer und Aneroid-Barometer, über die Niederschlagsmenge und Art, Windrichtung und Windstärke, Bewölkung u. dgl. mehr, wie Gewitter, Schneefälle, Schneebedeckung u. s. w. gemacht; die Beobachtungen besorgt mit grossem Eifer, anerkannter Interesse und Sachkenntniss der Wirthschafter am Hause, Josef Külbel, das ganze Jahr hindurch, die nothwendigen Berechnungen die Section Salzburg; die Ergebnisse werden monatlich an die k. k. meteorologische Central-Anstalt eingesendet und auch im Auszuge am hiesigen Wetterhäuschen angebracht und in den hiesigen Tagesblättern veröffentlicht.

Für die Mühe der meteorologischen Beobachtungen wurde für das abgelaufene Jahr dem Beobachter aus Sectionsmitteln der Betrag von 30 Gulden bewilligt.

Wächter Külbel erkrankte im Frühjahr nicht unbedenklich an einem Gelenks-Rheumatismus, was nur durch einen glücklichen Zufall zur Kenntniss der Section kam, da die optischen Zeichen wegen starken Nebels und trüber Witterung in Salzburg nicht sichtbar waren.

Sofort wurde Bergführer Hodes zur Assistenz Külbels auf den Untersberg gesandt und gieng mit ihm die inzwischen wieder-gegenesene Frau Külbel.

Der Sections-Ausschuss hat deshalb wiederum die Anlage einer Telephonleitung Untersberg-Haus—Salzburg in's Auge gefasst, und ist diesbezüglich um eine Herstellung bei der k. k. Ober-Postdirection Linz eingekommen, ohne bis jetzt eine officielle Erledigung zu erhalten.

Unser Mitglied Herr Andreas Fleissner hat sich auch heuer, nun das zwölfte Jahr, der grossen Mühe unterzogen, täglich zweimal in den Wintermonaten die vom Untersberg-Hause aus gegebenen optischen Zeichen zu beobachten, und drückt ihm an dieser Stelle die Sectionsleitung den verbindlichsten Dank für seine Mühewaltung aus.

Die Untersberg-Haus-Antheilscheine wurden bei der letzten General-Versammlung sämmtliche verlost und die Theilbeträge an die Ueberbringer der Antheilscheine rückbezahlt, soferne dies

gefordert wurde. Die Einlösungsfrist ist nun erloschen und damit das Untersberg-Haus schuldenfrei.

Die Hausklassensteuer für das Untersberg-Haus betrug pro 1897 fl. 30.—.

Die Kürsinger-Hütte am Grossvenediger wurde auch in diesem Jahre durch Postmeister Schett in Neukirchen, resp. durch die von Schett angestellte Cäcilie Knolleisen in zufriedenstellender Weise bewirthschaftet.

Der 1895 begonnene Neubau konnte in diesem Jahre fertiggestellt werden, die nöthigen Holzmöbel wurden durch den Tischler und Bergführer Georg Schwärzler in Neukirchen angefertigt und auf die Hütte befördert.

Hier wurden neu angeschafft und auf die Hütte gesandt: 2 eiserne Öfen, 12 Matratzen, 12 Keilpolster, 24 Bettdecken und 24 Leintücher. Der Neubau, dessen Zugang durch das alte Gastzimmer ist, enthält: 2 Kabinete mit je 3 und 4 Betten, mitten durch einen Gang von 1 Meter Breite.

Dahinter der allgemeine Schlafrum mit rechts und links je 7 und 8 Betten. Der Dachraum des Neubaues ist bedeutend höher als der des alten Hauses, so dass auch dort bequeme Schlafstellen untergebracht werden können.

Der Schlafrum für die Wirthschafterin wurde abgesondert.

Der I. Vorstand und der Cassier besichtigten die Hütte Mitte August in eingehender Weise.

Der Hüttenbau kann als ein gelungener und zweckentsprechender bezeichnet werden und hofft der Ausschuss, für die nach Eröffnung der Pinzgauer Localbahn unbedingt zu Tage tretende grössere Frequenz der Hütte im Vorhinein vorgesorgt zu haben.

In diesem Jahre finden wir im Hüttenbuche nur 255 Besucher gegen 263 des Jahres 1896 und 320 des Jahres 1895 verzeichnet.

Für die Kürsinger-Hütte wurden an Hausklassensteuer fl. 21.— bezahlt; für den Neubau wurde um 12jährige Steuerfreiheit nachgesucht.

Das Zittelhaus am hohen Sonnblick wurde auch heuer durch Adam Waggerl und dessen Frau in zufriedenstellender Weise bewirthschaftet.

Der Besuch desselben steigerte sich in diesem Jahre in zufriedenstellender Weise gegen 1896 und finden sich im Hüttenbuche 692 Besucher gegen 396 des Jahres 1896 und 748 des Jahres 1895 verzeichnet.

Für einen weiteren geplanten Zubau lag ein Project der meteorologischen Gesellschaft in Wien, sowie ein zweites von Herrn W. Ritter von Arlt, Vorstand der Section Rauris, vor.

Das erste kam wegen Undurchführbarkeit, das zweite, dessen Durchführung der Section als sehr wünschenswerth erschienen wäre, aus dem Grunde nicht zur Ausführung, weil die Gesellschaft für Meteorologie jede Beitragleistung ablehnte.

Der Sections-Ausschuss dankt Herrn Ritter von Arlt für seine gehabte Mühe bestens.

An Hausklassensteuer für das Zittelhaes bezahlte die Section fl. 53.55.

Die bereits im Vorjahre beabsichtigte Trennung der Posten des Beobachters und Wirthschafers wurde heuer durchgeführt und ein diesbezüglicher Vertrag mit der Gesellschaft für Meteorologie, sowie dem Central-Ausschusse abgeschlossen.

Als neuer Beobachter wurde durch die Gesellschaft für Meteorologie Bergführer Moser aus Heiligenblut aufgenommen und hat dieser seine Stelle am 1. August angetreten.

Am 16. Juli waren Vertreter der Gesellschaft für Meteorologie, des Central-Ausschusses und der Section Salzburg (I. Vorstand und Cassier) auf dem Zittelhause, um den gegenseitigen Vertrag durchzuberathen.

Nach diesem nun abgeschlossenen Vertrage hat die Section Salzburg vom Central-Ausschusse für Holz und Holztransport für das Zittelhaus einen Höchst-Betrag von jährlich 1000 fl. zu beanspruchen.

Für 1898 reichen noch die bereits angekauften Holzvorräthe im Rauriser Thale, für 1899 wurde der Holzbedarf von der Forstverwaltung Winklern aus dem grossen Zirknitzthale angekauft, da der Sections-Ausschuss hofft, von dieser Seite, da das Holz bedeutend höher gelegen, niedrigere Beförderungskosten zu haben.

Für das Zittelhaus wurden 6 Bettdecken, 6 Paar Hausschuhe u. s. w. neu angeschafft.

Der Bau eines Göllhauses wurde auch in diesem Jahre nicht aus dem Auge gelassen, und da ein Erbauen aus Sections-Mitteln durch die stark in Anspruch genommene Sections-Cassa unmöglich war, wurde versucht, eine deutsche Section für diese wirklich dankbare Aufgabe heranzuziehen.

Herr Dr. Albert A. Spitzer — durch dessen längeren Aufenthalt hier uns Salzbergern in bester Erinnerung — übernahm es, die Section Barmen, deren Mitglied er jetzt ist, zu gewinnen.

Ende August war auch bereits Herr Oberlehrer O. Höfler aus Schwelm in Westphalen als Vertreter der Section Barmen in Salzburg, um den ausersehenen Bauplatz am Eckerfirst in Augenschein zu nehmen, was jedoch leider durch die Ungunst der Witterung vereitelt wurde.

Wir hoffen jedoch, auf rein private Nachrichten hin, dass der Göllhausbau durch die Section Barmen durchgeführt werden wird und wird sich diese Section durch den Bau nicht nur den Dank der Salzburger und Berchtesgadener Bergsteiger, sondern der gesammten Touristen und Mitglieder des Deutschen und Österr. Alpenvereins erwerben.

Wegverbesserungen und Bauten sowie Bezeichnungen wurden folgende durchgeführt:

Die erste Weganlage der Section, Gersberg-Alpe—Gaisberg-Spitze, wurde mit einem Kostenaufwande von fl. 40.— einer gründlichen Ausbesserung unterzogen.

Durch starke Gewitter waren besonders in diesem Sommer die Wege im Rositten-Thale fast ungangbar gemacht.

Sofort wurde Wächter Kübel beauftragt, die Wegverbesserungen dortselbst vorzunehmen und wurde die Weganlage durch denselben mit Zuhilfenahme mehrerer Arbeiter in kürzester Zeit gründlich ausgebessert, mehrere neue Brücken hergestellt und eine, jährlich gefährdete Strecke, zwischen der ersten und zweiten Rositten-Alm mit Umgehung dieses Theiles neu angelegt.

In der Umgebung von Faistenau-Hintersee wurde durch unser Mitglied Herr Arzt Helmberger in St. Gilgen neu markirt:

1. Hintersee auf den Faistenauer Schafberg, 2. Hintersee-Zwölferhorn, 3. Hintersee, Schafbach, Schafbach-Alpe, Tiefbrunnau, Kühleiten—St. Gilgen, 4. Tiefbrunnau, Faistenauer Schafberg, anschliessend an Markierung I (Weg von Hintersee).

In der Umgebung von Annaberg und Lungötz wurden viele Wege ausgebessert und neu markiert, so der Weg Annaberg-Zwieselalpe, Werfen-Weng, Joch-Riedl-Lungötz u. s. w.

Anfangs August wurde der II. Vorstand verständigt, dass 3 Schriftsetzer der Zaurith'schen Druckerei auf den hohen Göll gegangen und am zweiten Tage noch nicht zurückgekommen waren. Sofort wurden telephonisch resp. telegraphisch die Section Berchtesgaden, Hallein und Golling zur Hilfeleistung aufgefordert und wurden von den erstgenannten Sectionen auch Bergführer auf den hohen Göll gesandt.

Glücklicherweise war das Einschreiten der Section durch die am Abende des 2. Tages erfolgte Rückkehr der 3 Vermissten unnothwendig. Dieselben waren wegen starken Nebels wohl gezwungen, in den Felsenwänden zu übernachten, erreichten jedoch am nächsten Tage ohne Unfall Salzburg.

Die der Section erwachsenen Auslagen wurden vom Central-Ausschusse rückvergütet.

Am 31. August wurde der I. Vorstand durch die Gendarmerie in Grödig verständigt, dass am Untersberg ein Tourist abgestürzt und schwer verletzt sei.

Der I. Vorstand begab sich mit Herrn Stadtarzt Dr. Würtenberger, sowie mit Rettungsmannschaft und den nöthigen Rettungsgeräthen versehen, sofort auf den Untersberg und es gelang, den im obersten Brunnthale abgestürzten und schwer verwundeten kgl. bayr. Postbeamten Michael Gebhardt in das Schutzhaus und am nächsten Tage zu Thale und in das St. Johann-Spital nach Salzburg zu bringen, welches er nach einigen Wochen, dank seiner kräftigen körperlichen Widerstandsfähigkeit als geheilt verlassen konnte.

Die erste ärztliche Hilfe leistete der zufällig im Schutzhause anwesende Herr Dr. Hoffmann aus Leipzig und dankt die Section demselben dafür bestens.

Es obliegt der Section die angenehme Pflicht, wiederum Herrn Stadtarzt Dr. Franz Würtenberger für sein bereitwilliges und erfolgreiches Eingreifen bei diesem Unglücksfalle — was derselbe, ohne dafür irgend ein Entgelt zu nehmen, that — den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Wirthschafter Kübel und dessen Knecht, welche besonders durch Auffindung und Transport des schwer Verwundeten sich sehr bemüht hatten, erhielten von der Section je fl. 5.—. Die übrigen Auslagen wurden von der Mutter des Verunglückten bezahlt.

Herr Oberst Em. Streitenfels regte in seinem Vortrage die Aufstellung eines Panorama-Tisches auf der Spitze des Gaisberges an. Diese Idee wurde von der Direction der Gaisbergbahn sofort aufgegriffen und wurden derselben auf Anfrage auch geeignete Personen zur Durchführung des Planes namhaft gemacht.

Für das Hörfarter-Denkmal in Kufstein spendete die Section fl. 25.

Der Schulleitung Lungötz wurde zu einer Christbescheerung für arme Schulkinder und Gründung einer Volksfreibücher-Stelle eine Unterstützung von fl. 10.— gewährt.

In den Tagen vom 27.—29. Juni feierte die Salzburger Liedertafel ihr 50jähriges Gründungsfest. Nachdem die Section der Liedertafel für ihre oftmalige Mitwirkung bei verschiedenen Veranstaltungen zu Dank verpflichtet war, brachte sie denselben durch ein Ehrengeschenk zum Ausdruck. Dasselbe bestand aus einem echten Loreley-Felsen mit einer auf demselben sitzenden silbernen Loreley.

Unser Mitglied, Herr Bahnhof-Restaurateur und Hoflieferant R. König spendete der Section 22 Flaschen Liqueur, welche an die drei Schutzhütten vertheilt wurden.

Mitglied A. Fleissner übergab dem Vorstande ein sinniges Geschenk für unser Vereinslocal. Es ist dies ein Bild in

Rahmen, enthaltend die Photographien der 6 für Salzburg bedeutendsten Bergsteiger. Es sind dies die Herren: Seine Eminenz Cardinal Friedrich Fürst Schwarzenberg, P. Peter Thurwieser, Professor der Theologie, Ignaz von Kürsinger, Pfleger von Mittersill, Dr. Anton Edler von Ruthner, Ludwig Purtscheller und Dr. Fritz Drasch.

Der Ausschuss dankt beiden Herren für diese Spenden auf das herzlichste.

Zu einer Weihnachtsgabe für die Familie des Wächters Kübel am Untersberghause wurde unter Sectionsmitgliedern und Gönnern eine Sammlung eingeleitet, welche einen namhaften Betrag für diesen Zweck ergab.

Die Redaction der Münchner Neuesten Nachrichten gestattet auch in diesem Jahre den Gratis-Bezug dieses so beliebten Blattes für unsere drei Schutzhütten und erlaubt sich der Ausschuss an dieser Stelle den verbindlichsten Dank auszusprechen.

Ebenso dankt die Section der Redaction der „Jugend“ in München für unentgeltliche Ueberlassung einer grossen Anzahl Nummern dieses Blattes.

Die Direction der Salzkammergut-Localbahn gewährte den Mitgliedern der Sectionen Salzburg und Mondsee auch in diesem Jahre in den Monaten Mai—September eine 50^o/oige Fahrpreis-Ermässigung.

Auch die Direction der Gaisbergbahn und der Dampfschiffahrt auf dem Mondsee und Abersee räumten Fahrbegünstigungen für die Vereinsmitglieder ein; diesen Verkehrsunternehmungen dankt der Sections-Ausschuss für ihr Entgegenkommen vielmals.

Am Schlusse des Berichtes angelangt, fühlt sich der Ausschuss verpflichtet, allen Behörden, Corporationen und Persönlichkeiten, welche in irgend einer Weise zur Förderung der Section und dadurch auch des Gesamtvereines freundlichst beigetragen, seinen besten herzlichsten Dank auszusprechen.

Insbesondere dankt der Ausschuss der Salzburger Stadtgemeinde-Vorsteherung für ihre stets bereitwillige Unterstützung und dem Central-Ausschusse in

Graz für das stets gezeigte Entgegenkommen und das unserer Arbeit dauernd zugewandte Interesse.

Wir erfüllen die angenehme Pflicht des Dankes an die Redactionen der vier Salzburger Tagesblätter und der Fremdenzeitung für die stets bereitwillige Aufnahme unserer Berichte und Anzeigen.

Möge auch das Vereinsjahr 1898 der Section neue Mitglieder, Gönner und Freunde zuführen. Möge ihre Schaffensfreudigkeit und Thatkraft stets zunehmen und sie ihren angestammten Platz als eine der geachtetsten Sectionen stets behaupten, sich zur Ehre, dem Gesamtvereine zum Nutzen, treu dem Rufe:

Hoch der Deutsche und Österr. Alpenverein!

Salzburg, 21. December 1897.

Eduard Höllrigl

I. Schriftführer.

Rechenschafts-Bericht

	fl.	kr.
Einnahmen:		
Saldo vom vorigen Jahre	347	33
Jahresbeitrag von 505 Mitgliedern	2858	23
Einnahmen im Untersberghause	120	—
„ in der Kürsingerhütte	138	45
„ im Zittelhause	533	40
Oesterreichische Gesellschaft für Meteorologie in Wien .	1503	68
Subvention der Centrale für den Um- und Zubau des Zittelhauses	1320	—
Erlös für Publicationen, Vereinszeichen etc.	488	62
Diverse Einnahmen	145	57
Zinsen	20	34
Saldo	5	61
	7481	23

Die Rechnung geprüft und mit den Belegen vollständig übereinstimmend befunden.

Friedrich Radauer Carl Junger
Rechnungs-Revisoren.

für das Vereinsjahr 1897.

	fl.	kr.
Ausgaben:		
Central-Beitrag für 505 Mitglieder	1818	—
„ „ „ Bergführer-Unterstützungs-Cassa	90	90
Wegreparaturen	152	99
Untersberghaus: Spesen, Steuern etc.	246	21
Nachschaffungen und Reparaturen	48	46
Kürsingerhütte: Spesen, Steuern etc.	91	59
Nachschaffungen und Reparaturen	376	79
Restzahlung für Zubau	940	—
Zittelhaus am Sonnblick: Spesen, Steuern etc.	418	26
Nachschaffungen und Reparaturen	87	56
Restzahlung für Zubau	523	—
Meteorologische Station am Sonnblick: Holztransport	780	—
Ankauf von Holz und Kohlen	180	80
Assecuranz der meteorologischen Instrumente	22	88
Lohn des I. Beobachters bis August	345	—
Lohn des II. Beobachters bis Juni	175	—
Subventionen und Jahresbeiträge	171	60
Amortisirte Antheilscheine	20	—
Jahresbericht und Drucksorten	193	05
Publicationen, Photographien etc.	475	23
Porto-Auslagen	168	14
Diverse Auslagen	155	77
	7481	23

Carl Spängler
Cassier.

Mitglieder-Verzeichniss

der

Section Salzburg des Deutschen u. Österreichischen Alpenvereines

im 28. Vereinsjahr 1897.

Mitgliederstand: 505.

A. Hiesige: 310.

- Herr Adam Carl, Kaufmann.
 „ Adamek Carl Ritter von, k. k. Landesgerichts-Präsident.
 „ Aigner Gottfried Dr., Privat.
 Alpenclub Salzburg.
 Alpinia Salzburg.
 Herr Althaller Wilhelm, Kaufmann.
 „ Altheimer Joh. G., Kaufmann.
 Frln. Andessner Marie, Private.
 Herr Angelberger Eduard, Privat.
 „ Angelberger Paul, k. k. Poststallmeister.
 „ Angermayer Josef Ritter von, Apotheker.
 „ Bahr Alois Dr., emerit. Notar.
 „ Baldi Alois, Kaufmann.
 Frau Bärtlein Line, Conditorsgattin.
 Herr Berger Franz, Bankier.
 „ Berger Vitus, k. k. Director und Conservator.
 „ Bernhold Gottlieb, Apotheker.
 „ Beyer Michael, k. k. Forstrath.
 „ Blittersdorff Max, Baron von.
 „ Böhmer Gustav, Privat.
 „ Bolland Oscar, Notariats-Substitut.
 „ Bornschlegel Georg, kgl. bayr. Zollassistent.
 „ Braun Franz X.
 „ Braun Josef, Steinmetzmeister. †
 „ Brock Hans, kgl. bayr. Werkführer.

- Herr Brodmerkl Ernst, Gaswerksdirector.
 „ Buchleitner Carl, Bankdirigent.
 „ Buxbaum Carl, Buchhändler.
 „ Ceconi Jakob, Architekt.
 Frau Chiari Franziska, k. k. Sectionschefs-Witwe.
 Collegium Borromäum f. e.
 Herr Daghofer Anton, Bankier.
 „ Daghofer Franz, Realitätenbesitzer.
 „ Daxberger Oswald, Dr., k. k. Professor.
 „ Dieter Heinrich, Verlagsbuchhändler.
 „ Düringer Richard, Kaufmann.
 „ Eberle Ferdinand, Dr., k. k. Regierungsrath.
 Edelweiss-Club.
 Herr Eissenstein M., Baron von.
 „ Ellgas Jakob, kgl. bayr. Bahn-Inspector.
 „ Endres Heinrich, Cafétier.
 „ Enigl Anton, k. k. Bergrath i. P.
 „ Erben Anton, k. k. Schulrath und Bezirks-Schul-Inspector.
 „ Ergelet Rudolf, Baron von.
 „ Erlach Robert v., Dr. k. k. Finanzprocur.-Secretär.
 „ Eschenlohr Ludwig, Comptoirist.
 Frln. Eysn Marie, Private.
 Herr Favarger Theoder, Fabriksbesitzer.
 „ Feichtinger Heinrich, Privat.
 Frau Feichtner Rosine, Private.
 Frln. Ferro Seraphine Edle von, Private. †
 Herr Fischer Rudolf, kgl. bayr. Oberexpeditor.
 „ Fisslthaler Franz, Kunstmühlenbesitzer.
 „ Fitz Franz C., Kaufmann.
 „ Fleissner Andreas, Privat.
 „ Foltz August, Buchhändler. †
 „ Foltz Rudolf, Oberingenieur der k. k. Staatsbahnen.
 „ Fuchs Josef, Dr., Concipient.
 „ Fugger Eberhard, k. k. Professor.
 „ Gärtner Franz, k. k. Oberbaurath i. P. †
 „ Gehmacher Friedrich, Rechtsconciplist.
 „ Geigenberger Lorenz, Fleischhauer.
 „ Geiger Eduard, Buchhändler.
 „ Gerhartinger Friedrich, Kaufmann.
 „ Gerstorf Emil, Kaufmann.
 Frau Gessele Hella.
 Herr Gessele Hermann, Fabriksbesitzer.
 „ Gierth Heinrich, landschaftl. Inspector.
 „ Glänzer Ignaz, Kaufmann.

- Herr Göttinger Aug., Dr. med., Primararzt.
 „ Greiderer Sebastian, Fachlehrer.
 „ Griesberger Josef, Privat.
 „ Grünwald Franz, kgl. bayr. Major a. D.
 „ Gugenbichler Franz, Privat.
 „ Gugenbichler Rudolf, Dr. med.
 Frln. Haagn Anna.
 Herr Haagn Hermann, Kaufmann.
 „ Haagn Julius, Kaufmann.
 „ Hackenbuchner Georg, Kaufmann.
 „ Hahn Leopold, Buchhalter.
 „ Halbeis-Josef, Dr. med.
 „ Harrer Ignaz, k. k. Notar.
 „ Hatschek Sigmund, Brauereibesitzer.
 „ Hauptolter Michael, k. k. Professor.
 „ Hausbrand Otto, Forstmeister i. P.
 „ Heidler Josef, k. k. Forstmeister.
 „ Heilmayer Anton, Kunstmühlenbesitzer.
 „ Heilmayer Josef, Kunstmühlenbesitzer.
 Frau Helly Marie von.
 Herr Henikstein Gustav, Freiherr von, Excellenz, Feldmarschall-Lieutenant a. D.
 „ Henneberger Anton, Mag. pharm.
 „ Herget Alfred, Dr., k. k. Hofrath.
 „ Hilber Eduard, Agent.
 „ Hillmeyer Ign., Ritter von, k. u. k. Generalmajor i. P.
 „ Hinterhuber Carl, Apotheker.
 Frau Hinterhuber Pauline.
 Frln. Hinterhuber Louise.
 Herr Hintner Carl jun., Photograph.
 „ Hochstein Christian.
 „ Höck Heinrich, Dr., Zahnarzt.
 „ Höllrigl Eduard, Buchhändler.
 „ Hoffmann Hermann, Dr., Advocat.
 „ Holter Franz jun., Juwelier.
 „ Huber Johann, Präfect im Coll. Rupertinum.
 „ Huber Josef, k. k. Finanzrath.
 „ Hübner Carl, Cassier der Arbeiter-Unfall-Versicherungs-Anstalt.
 „ Hübner Ludwig, k. k. Landes-Oberforstrath.
 „ Hummel Georg, kgl. bayr. Zollamts-Assistent.
 „ Huttary Josef, k. k. Uebungsschullehrer.
 „ Jäger Anton, Dr., Advocat.
 „ Jägermayer Gustav, Photograph.

- Herr Jahn Joh., Weissgärber und Handschuhmacher.
 „ Jaumann Rudolf Alfred, akad. Maler.
 „ Jillek Anton, Kaufmann.
 „ Ilk Franz.
 Frln. Irresberger Carola.
 Herr Irresberger Franz, Hotelbesitzer.
 „ Jung Georg, Hotelbesitzer.
 „ Jung Georg jun., Hotelbesitzer.
 „ Junger Carl, Kaufmann.
 „ Kaserer Hans, Kaufmann.
 „ Kasseroller Josef, Kaufmann.
 „ Kaufmann Rudolf, Lehrer an der evang. Schule.
 „ Keller Franz, Kaufmann.
 „ Kellner Johann, Dr., emerit. Advocat.
 „ Kerber Hermann, k. u. k. Hofbuchhändler.
 „ Kerner Josef, Hofrath, k. k. Landesgerichts-Präsident i. P.
 „ Kiesel Reinhold, Buchdruckereibesitzer. †
 „ Kilcher Otto, Dr., Advocat.
 „ Kindlinger Johann, Kaufmann. †
 „ Kindlinger Franz, Kaufmann.
 „ Klein Adolf, Procurist.
 „ Klein Clement, kgl. bayr. Zollinspector.
 „ Klose Olivier, k. k. Professor.
 „ Kneifel Carl, Kaufmann.
 „ Kobercz Carl, k. u. k. Hauptmann-Auditor.
 „ König Rudolf, Bahnhof-Restaurateur.
 „ Kofler Julius, Dr., Advocat.
 „ Kollatschek Carl, Privat.
 „ Koller Johann, Hotelbesitzer.
 Frln. Korber Amélie.
 Herr Korber Eugen, k. k. Regierungsrath i. P.
 „ Kraczmer Hans, Agent.
 „ Krauss Albert, Vorstand der öst.-ung. Bankfiliale.
 „ Kreibitz Carl von, kgl. bayr. Oberexpeditor.
 „ Krieger Franz, Kaufmann.
 „ Krüger Paul, Maler.
 „ Krupp Carl, Bergwerksbesitzer.
 „ Kuhn Albert, k. k. Professor.
 „ Kulstrunk Franz, Fachlehrer.
 „ Kunz Eduard, Dr., Realschuldirektor.
 Frau Kurer Katharina, Private.
 Herr Kurzwernhart Konstantin, Inspector.
 „ Lechner A. C., Director des Stadttheaters.
 „ Lechner Anton, Privat.

Herr Livermann August.
 „ Löw Georg, Dr.
 „ Löw Otto, Dr.
 „ Lucius C. H., General-Inspector.
 „ Lukas Hermann, k. k. Professor und Inspector.
 „ Machauer Carl, Stud. pharm.
 „ Mahler Friedrich, Dr., k. k. Landesgerichtsrath.
 „ Mark Hans, k. k. Professor.
 „ Mattenheimer Carl, kgl. bayr. Zollverwalter.
 „ Mayer Ferdinand, Kaufmann.
 „ Mayer Franz, Kaufmann.
 „ Mayer Josef, Commis.
 Frln. Mayer Marie.
 „ Mayer Walburga.
 Herr Mayr Franz jun., Bräuer.
 „ Mayr Josef, Privat.
 Frln. Mittermayr Elise.
 Herr Mittermüller Mathias, Buchhändler.
 „ Molitor Carl, Kaufmann.
 „ Mühlreiter Eduard, Zahnarzt.
 „ Müller Hans, städt. Baurath.
 „ Musch Josef, Cafétier.
 „ Mussoni Franz, Dr., Sparcasse-Sekretär.
 „ Mussoni Georg, Dr., städt. Rechtsrath.
 „ Nagel Paul, Zahntechniker.
 „ Nägelsbach Hermann, Buchhändler.
 „ Narnleitner Franz, Kaufmann.
 „ Nechl Carl, k. k. Postofficial.
 „ Neudeck Josef, Comptorist.
 „ Neumüller Hans, Kaufmann.
 „ Noelle Heinrich, Conceptsbeamter.
 „ Nunner Franz.
 „ Oedl Friedrich, Dr., Advocat.
 „ Ostertag Alfred, Holzexporteur.
 „ Ostertag Gustav, Holzexporteur.
 „ Ott Max, Kaminkehrermeister.
 „ Palm Adolf, Agent.
 „ Pasternek Edmund, Lehrer.
 „ Pelikan Gustav Edler von, k. u. k. Major i. P.
 „ Petran Johann, k. u. k. Hofschneider.
 „ Pezolt Ludwig, städt. Kanzleidirector.
 „ Pfeumer Robert, Buchdruckereibesitzer.
 „ Pillwein Eugen, k. k. Bezirkshauptmann.
 „ Plattner Franz, Director der Arbeiter-Unfall-Vers-Anstalt.

Herr Pöll Franz, k. k. Oberbezirksarzt.
 „ Pöll Heinrich, Buchhalter der Arbeiter-Unfall-Versicherungs-Anstalt.
 „ Poschacher Peter, Dr., k. k. Notar.
 „ Povinelli Carl, Dr., Advocat.
 Frln. Prinstringer Mathilde.
 Herr Prinzing August, Dr.
 „ Prinzing Heinrich, k. k. Oberbergrath i. P.
 „ Protze Moriz, Turnlehrer.
 „ Pruscha Ignaz, Tailleur.
 „ Purtscheller Ludwig.
 „ Rabus Carl, Werkbeamter der Salzburger Elektr.-Werke.
 „ Radauer Friedrich, Kaufmann.
 Frau Rademann Ida, Verlagsbuchhändlers-Witwe.
 „ Rauchenbichler Kath. von, Private.
 Herr Reiche Max, Comptorist.
 „ Reinhard Alois, kgl. bayr. Bezirksingenieur.
 „ Riescher Carl, Dr., Landschaftsrath.
 „ Rigaud Louis, Privat.
 „ Rosian Adolf, Dr., Advocat.
 „ Rotter Carl, Rauchfangkehrer.
 „ Rotter Willibald, k. k. Rechnungs-Revident.
 „ Rudigier Franz, Dr., k. k. Auscultant.
 „ Ruthner Anton Edler von, k. k. Notar. †
 „ Sacher Emanuel, Dr., k. k. Regierungsrath.
 „ Sager Fritz, Buchhalter.
 „ Sauter Ludwig, k. k. Hofrath.
 „ Schachtner Otto, k. k. Controllor.
 „ Scharnberger Carl, Fabrikant.
 „ Scheirl Josef, Agent.
 „ Schenda Josef, k. u. k. Oberstlieutenant i. P.
 „ Schider Josef, Kaufmann.
 „ Schilling Bernhard, Buchhändler.
 „ Schlegel Carl, k. k. Postassistent.
 „ Schmederer Ludwig, Gutsbesitzer.
 „ Schmidt Adolf, Agent.
 „ Schmidt Hans, k. k. Professor.
 „ Schmidt Robert, k. k. Zoll-Ober-Official.
 Frau Schmued Josefine, Directorsgattin.
 Herr Schöllner Hans, k. k. Professor.
 „ Schreyer Moriz, Schneider.
 „ Schubert Franz, Kaufmann.
 „ Schuh Franz, Secretär der Arbeiter-Unfall-Versicherungs-Anstalt.

- Herr Schumacher Albert, Dr., Landeshauptmann-Stellvertreter.
 " Schusser Friedrich, k. u. k. Official beim Artillerie-Filial-Zeugs-Depôt.
 " Schwarz Carl, Freiherr von, k. k. Oberbaurath.
 " Schwarzacher Friedrich, k. k. Rechnungsath.
 " Schweighofer Josef, Dr., Primararzt.
 " Scio Gustav, Kaufmann.
 " Sedlitzky L., Dr., Hofapothecker.
 " Seeberger Gustav, Procurist.
 " Seibert Heinrich, Kaufmann.
 " Seiller Max, Freih. von, Stud. jur.
 " Sennfelder Wilhelm, Oberinspector i. P.
 " Slama Wilhelm, Kaufmann.
 " Spängler Carl, kais. Rath, Bankier.
 " Spängler Carl jun., Bankier.
 Frau Spängler Marie, Private.
 Herr Spoufelder Johann, Agent.
 " Stabauer Josef, Gasthofbesitzer.
 Frau Stadlinger Therese, Private.
 Herr Stainer Adolf, Kaufmann.
 " Stauber August, Maschinenmeister.
 " Stecher Josef, Instrumentenmacher.
 " Steinbichler Andreas, kgl. bayr. Expeditior.
 " Stenglein Friedrich, kgl. bayr. Bahnmeister.
 " Sternbach Max, Freiherr von, k. k. Regierungs-Ingenieur.
 " Sterner Gustav, Spediteur.
 " Stötzer Emil, Ingenieur.
 " Stranz Anton, Kaufmann.
 " Strasser Franz, Blumenhändler.
 " Strasser Philipp.
 " Streitenfels Emeric, k. u. k. Oberst i. P.
 " Strele-Bärwangen Richard, Ritter von, Custos der k. k. Studien-Bibliothek.
 " Sylvester Julius, Dr., Advocat.
 " Thun Carl, Graf, Comthur.
 " Thun-Hohenstein Sigmund, Graf, Excellenz, k. k. Statthalter. †
 " Tomaselli Carl, Cafétier.
 " Tomassich Adolf, städt. Markt-Commissär.
 Frau Troll Wilhelmine von.
 Herr Unterkircher Markus, Uhren-Fabrikant.
 " Urban Albert, Procurist.
 " Vian Ignaz, Dr. med.
 " Vilas Hermann von, Dr., Advocat.
 " Vogt Carl, k. k. Bezirks-Schul-Inspector.

- Herr Vollert Michael, luth. Pfarrer.
 " Wegschaider Rupert, Kaufmann.
 " Weichselbaumer Ulrich, Gasthofbesitzer.
 " Weickl Ignaz, Weingrosshändler.
 " Weinkamer Carl, Fabrikant.
 " Weinkamer Ignaz, Fabrikant.
 " Weiss Johann, k. k. Oberfinanzrath.
 " Weizner Rudolf, Sparcassa-Buchhalter.
 " Wessiken Josef, Architekt und Dombaumeister.
 " Widmann Hans, Dr., k. k. Professor.
 " Widmann Otto, Dr., Advocat.
 " Wierer Josef, Buchdruckereibesitzer.
 " Winkler Vincenz, Realitätenbesitzer.
 " Wishofer Franz, Kaufmann.
 " Wishofer Leopold, Kaufmann.
 " Wittl Max.
 Frau Wögerbauer Marie, Directorsgattin.
 Herr Würtenberger Franz, Dr. med., Stadtarzt.
 " Würthle Friedrich, Photograph.
 " Würthle Friedrich jun., Photograph.
 " Würtz Franz, Bäckermeister.
 " Zeiss Ludwig, Generalagent.
 Frau Zeller Anna, Bürgermeistersgattin.
 Herr Zeller Gustav, Bürgermeister.
 " Zeller Ludwig, Handelskammer-Präsident.
 " Zeppezauer Moriz, Dr., Advocat.
 " Ziehr Georg, kgl. bayr. Bauführer.
 " Zulehner Josef, Kaufmann.

B. Auswärtige: 195.

- Herr Ackroyd George, Bradford.
 Frln. Asten Julie von, Berlin.
 Herr Bauer Rudolf, Möbel- und Decorations-Geschäfts-Inhaber,
 Bad Reichenhall.
 „ Bechmann Victor, Procurist der Firma Theyer und Hardt-
 muth, Wien.
 „ Behrmann Th., Director, Riga.
 „ Bernkopf Anton, Brauereibesitzer, Grödig.
 „ Beuerlein Valentin, Fabriks-Director, Oberalm.
 „ Biebl Arthur, Dr., Radstadt.
 „ Birch-Reynardson A. H., London.
 „ Blum Theodor, Markscheider, Mühlbach.
 „ Blumenbach Eugen, Secretär, Riga.
 „ Bötticher Victor von, Friedensrichter, Riga.
 „ Breitner Anton, Schriftsteller, Mattsee.
 „ Buchner Georg, k. k. Professor, Böhm. Leipa.
 „ Burchardt Theodor, Apotheker, Riga.
 „ Chertek Fr., Kaufmann, Riga.
 „ Curant Berthold, Ingenieur u. Dampfschiffbes., St. Gilgen.
 „ Danneberg Victor, k. k. Bezirksrichter, Waidhofen a. d. Thaya.
 „ Degn Josef, k. k. Steuereinnehmer, Frankenmarkt.
 „ Dehn Paul, Berlin.
 „ Dengler Hans, Gutsbesitzer, Gneis bei Salzburg.
 „ Dieter Heinrich, Buchhändler, Leipzig.
 „ Dietrich Justus, Dr. med., Riga.
 „ Döbler Ewald, Apotheker, Riga.
 „ Dulkeit James, Dr., Riga.
 „ Ehrmann Robert, Comptoirist, Freilassing.
 Frau Emmer Marie, München.
 Herr Enderlen Eugen, Dr. med., Marburg i. H.
 „ Ernst Josef, Kaufmann, Wien.
 „ Eysn Carl, Kaufmann, Wels.
 „ Faber Carl, Wien.
 „ Feitzinger Andreas, Kaufmann, Wien.
 „ Feitzinger Andreas jun., Kaufmann, St. Gilgen.
 „ Felten Carl, Ingenieur, Wien.
 „ Ferstl Carl, Kaufmann, St. Gilgen.
 „ Ferstl Mathias, Oeconomiebesitzer, St. Gilgen.
 „ Forcher-Ainbach Conrad von, Judenburg.
 „ Forster Edmund, Wien.
 „ Frey Max von, Dr., Universitäts-Professor, Zürich.
 „ Frieb Eduard, Wien.

- Herr Frischauf Johannes, Dr., Univ.-Professor, Graz.
 „ Fröhlich Alfred, Kaufmann, Prag.
 „ Fyn von Draat, Riga.
 „ Geist Alfred, Pastor, Riga.
 „ Gerber Gustav, Wien.
 „ Geriot Carl, Sägebesitzer, Hütttau.
 „ Gottwald Carl, Weisswasser, Böhmen.
 „ Groth Otto, Dr. med., Riga.
 „ Gunkel Josef, akad. Maler, München.
 Frln. Gurtner Anna, Krems a. D.
 Herr Haberl Alois, Gastwirth und Fleischhauer, Strobl.
 „ Hachfeldt Fr., Dr. med., Mitau.
 „ Haecker Wilhelm, Buchdruckereibesitzer, Riga.
 „ Härdtl Guido, Freiherr von, k. k. Ministerial-Secretär, Wien.
 „ Hainzelmayer Anton, Dr., Advocat, Feldsberg.
 „ Hanss Carl, Kaufmann, Kirchberg.
 „ Hasselt Carl, Apotheker, Teisendorf.
 „ Hassreiter Virgil, Chemiker, Lüttich.
 „ Hattinger Franz, Dr. med., Gnigl.
 Frln. Hayn Helene, Berlin.
 Herr Helmberger Franz, prakt. Arzt, St. Gilgen.
 „ Herget Carl, Dr., k. k. Gerichts-Adjunct, St. Florian.
 „ Herrmannsdorfer Rudolf, Pfarrer, Salzburghofen.
 „ Herrmuth R., Apotheker, Riga.
 „ Hess Carl, k. u. k. Artillerie-Hauptmann, Przemysl.
 „ Hlawna Franz Josef, Lehrer, Lungötz.
 „ Hohenlohe-Schillingsfürst Conrad von, Prinz, Teplitz.
 „ Hollweger Carl, Kunstmühl-, Säge- und Oeconomiebesitzer,
 St. Gilgen.
 „ Honsik Emil, k. u. k. Hauptmann im 9. Inf.-Rgmt., Stryj.
 „ Huff Albert, Dr. med., Riga.
 „ Huff Bruno, Kaufmann, Riga.
 „ Jacoby Max, Director der I. öst. allg. Unfall-Versicherungs-
 Gesellschaft, Berlin.
 „ Janovsky J. V., Dr., Professor, Reichenberg.
 „ Jansen H., Dr. med., Riga.
 „ Johnson Henry, London.
 „ Kapsreiter Franz, Gutsbesitzer, Samhof.
 „ Kendler Josef, Wirth und Fleischhauer.
 „ Kesteven J. L., London.
 „ Klinkosch Carl, k. u. k. Lieutenant, Budweis.
 „ Klusemann Erich, Dr., Schweizerhof bei Graz.
 „ Klyucharich Arthur, Ritter von, Regierungsrath im k. u. k.
 Ministerium des Aeussern, Wien.

- Herr Kniep Julius, Wien.
 „ Knobloch Ferdinand, Rentier, Wien.
 „ Köllerer Franz, Brauereibesitzer, Schönram.
 „ Kornheisl Franz, Krems a. D.
 „ Kracht Carl, Hotelbesitzer, Zürich.
 „ Kraus Carl, Fabriksdirector, Golling.
 „ Kreutzpointner Franz, kgl. bayr. Posthalter, Teisendorf.
 „ Kulisch Max, Dr., Innsbruck.
 „ Lackner Franz, Kaufmann, St. Johann.
 „ Lang Ernst, Dr., Gutsbesitzer, Grödig.
 „ Lang Josef, Architekt, Zürich.
 „ Lang Wilhelm, Riga.
 „ Lanzinger Josef, Neuwirth, Annaberg bei Hüttau.
 „ Ledochowsky, Graf, k. u. k. Rittmeister, Wels.
 „ Leitner Josef, Holzhändler, St. Gilgen.
 „ Leutgeb Balthasar, Dr., Advocat, Amstetten.
 „ Lichtenegger Peter, Oeconom, Hammerau.
 „ Lichtenstein Philipp, Fürst von, Wien.
 „ Lidl von Lidlsheim Hans, Forstmeister, Ischl.
 „ Lüdersdorf Othmar, Kaufmann, Saaz.
 „ Lux August, Mainz.
 „ Lux Friedrich, Ludwigshafen a. M.
 „ Mach Anton, k. k. Gerichts-Secretär, Wien.
 „ Markiowicz Bronislaus, Dr., k. k. Gerichts-Auscultant,
 Krakau.
 „ Marschall E., Graf, k. k. Bezirks-Hauptmann, Mähr-Budwitz.
 „ Mendelssohn Robert von, Berlin.
 Frln. Meyer Fanny, Künstlerin, Bremen.
 Herr Mickerts Alfred, Kaufmann, Wien.
 „ Mickerts Oscar, Kaufmann, Wien.
 „ Minerbi Cavre Leone Massimiliano, Dr., Ingenieur, Rom.
 „ Moritz J., Berlin.
 „ Moser Caspar, Brauereibesitzer, Henndorf.
 „ Much Rudolf, Dr., Wien.
 „ Müller Adalbert, Buchhändler, Schwäb. Gmünd.
 „ Musinovicz Alex., Ritter v., Hofrath, Riga.
 „ Nagy Anton, Ingenieur, Cöln.
 „ Nevermann Carl, Riga.
 „ Noppinger Martin, Kaufmann, Neumarkt.
 „ Noska Ludwig, Dr., k. k. Gerichts-Adjunct, St. Johann i. P.
 „ Nowotny Leopold, k. k. Notar, Neulengbach.
 „ Obermaier Mathias, Gastwirth, Annaberg.
 „ Oppenheimer Hugo, Commerciendrath (Firma Rob. Warschauer
 & Co.), Berlin.

- Herr Otto C. N., k. k. Consul, Helsingfors.
 „ Paar Franz, Kaufmann, Mauthausen.
 „ Penn Georg, Gastwirth, Lungötz.
 „ Perger Pius, k. k. Forst-Assistent, Wien.
 „ Pflaum Hermann, Oberlehrer, Riga.
 „ Pirchl Hans, Bergmeister, Mühlbach.
 „ Plates Arnold, Dr. phil., Riga.
 „ Pokorny Edmund, Sub-Director, München.
 „ Prenzlöw Richard, Waldeshöh bei Berlin.
 „ Proschko Cornelius, Krems.
 „ Pühringer Ferdinand, Mag. pharm., Urfahr.
 „ Queiss Edmund, Dr., k. u. k. Stabsarzt, Olmütz.
 „ Ramsauer Jakob jun., Restaurateur, St. Gilgen.
 „ Rasp Stefan, vulgo Hammersteffl, Bergführer in der Resten.
 „ Rassow Berthold, Dr., Leipzig.
 „ Rössler Leopold, Hotelbesitzer, St. Gilgen.
 „ Rothauer Johann, Privat, Teisendorf.
 „ Sadowsky Eduard, Apotheker, Riga.
 Saison-Verein in Mattsee.
 Herr Scala Rudolf v., Dr., Univ.-Professor, Innsbruck.
 „ Schall Eduard, Fabriksbesitzer, Gartenau.
 „ Schattenfroh Arthur, Dr. med., Wien.
 „ Scheinecker Carl, Bürgerschullehrer, Wien.
 „ Scheluchin Alex., Secretär, Riga.
 „ Schmidt Anton, erzherzogl. Hofgärtner, Klessheim.
 „ Schuchter Gerbert, Dr., Innsbruck.
 „ Schulhof Eduard, Fabrikant, Wien.
 Frau Schulzen-Asten Anna von, Professorin, Berlin.
 Herr Schuster Carl, k. k. Gerichts-Adjunct, Wien.
 „ Schuardt Rudolf, Buchhändler, Leipzig.
 „ Schwartz Ernst, Secretär, Riga.
 „ Schweighofer W., Dr., k. k. Notar, Urfahr.
 „ Seeauer Wilhelm, Hotelbesitzer, Ischl.
 „ Seefeldner Eugen, Dr., k. k. Gerichts-Secretär, Wien.
 „ Seligmann George, Paris.
 „ Seraphim R., Rechtsanwalt, Mitau.
 „ Sieber Arthur, Chemiker, Stollberg.
 „ Sieper Carl, Wien.
 „ Sigl Josef, Brauereibesitzer, Obertrum.
 Frau Sobota Friederike, geb. Heese, Berlin.
 Herr Spannagel Rudolf, Dr., Wien.
 „ Sperling Anton, k. u. k. Hauptmann, Theresienstadt.
 „ Spitzmüller Julius, k. k. Ministerialbeamter, Wien.
 „ Starke Gustav, Mechaniker, Wien.

- Herr Steingassinger Math., Realitätenbesitzer, Golling.
 „ Stern-Rechfelden Theodor, Ritter von, k. k. Gerichts-Secretär, Wien.
 „ Stöckl Johann, k. k. Bezirkshauptmann, Zell am See.
 „ Sutter Josef, Dr., Advocat, Hallein.
 „ Tambosi Antonio, Triest.
 „ Thun-Hohenstein Josef, Graf, k. k. Statthaltereirath, Bregenz.
 „ Traxler Rudolf, Buchhändler, Josefstadt, Böhmen.
 „ Tröger Otto, graph. Kunst-Anstalt, Leipzig.
 „ Uebelmann Josef, Freilassing.
 „ Vötterl Mathias, Gasthofbesitzer, Grossgmain.
 „ Vogelmayr Eduard, Beamter der I. österr. Sparcasse, Wien.
 „ Voss Heinrich, Dr. med., Riga.
 „ Wagner v. Freynsheim Bruno, Dr., Wien.
 „ Waldhauer W., Dr. med., Riga.
 „ Wallpach Robert, Edler von, Privatbeamter, Wien.
 „ Weber Georg, Spediteur, St. Gilgen.
 „ Weill Friedrich, Dr., Rechtsanwalt, Karlsruhe.
 „ Weizner Conrad, Oberster Schiffbau-Ingenieur d. R., Triest.
 „ Wesenauer Anton, Kaufmann, St. Gilgen.
 „ Westeroth Hugo, Bankbeamter, Leipzig.
 „ Wintersteller Johann Georg, Krämer, Lungötz.
 „ Wölbling H., Rechtsanwalt, Berlin.
 „ Wolf C. Eugène, Forschungsreisender, Sansibar.
 „ Wolfferz R., Dr. med., Riga.
 „ Yardley Robert Blake, London.
 „ Zimmermann Carl, Rheinsheim.
 „ Zipperer Josef, kgl. bayr. Obercontrollor, Freilassing.
 „ Zöllner Josef, Dr., k. k. Gerichts-Secretär, Wien.

